

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 28.12.1994 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 10.06.2016

Handelsname: **Flies-Rex-M**

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

Erstellungsdatum/Erstausgabe: 28.12.1994

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Flies-Rex-M

Produktnummer in Giftinformationsdatenbank des BfR

Flies-Rex-M (1 Liter): 5709383

Flies-Rex-M (10 Liter): 5709382

Flies-Rex-M (25 Liter): 5709381

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Verwendung des Stoffes / des Gemisches: Stark saure, alkoholische Tensidlösung

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt Hersteller / Lieferant:

Klebebandfabrikation Günter Klauß GmbH & Co. KG

Kruppstraße 28, 72636 Frickenhausen

Tel.: 07022-943090, Fax: 07022-943092

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person, die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist:

ah@klauss-klebeband.de

Auskunftsgebender Bereich: Produktion, Tel.: +49 (0) 7153-9219200

1.4 Notrufnummer:

GIFTNOTRUF: TEL. 089-19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS05 Ätzwirkung

Met. Corr.1 H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

Skin Corr. 1C H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG



C; Ätzend

R34: Verursacht Verätzungen.

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der

"Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

Klassifizierungssystem:

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 28.12.1994 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 10.06.2016

Handelsname: **Flies-Rex-M**

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme



GHS05

Signalwort Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Phosphorsäure

Gefahrenhinweise

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

2.3 Sonstige Gefahren;

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe:

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Stark saure, alkoholische Tensidlösung

CAS: 7664-38-2 EINECS: 231-633-2 Indexnummer: 015-011-00-6 REACH Reg.nr.: 01-2119485924-24-XXXX	Phosphorsäure 75%  GHS05, C R34 Met. Corr.1, H290; Skin Corr. 1B, H314	< 20 %
CAS-Nummer: 68891-38-3 EG-Nummer: 500-234-8 REACH Reg.nr.: 01-2119488639-16	Texapon® NSO Wässrige Lösung auf Basis: Lineares Fettalkoholethersulfat (Alcohols, C12-14, ethoxylated, sulfates, sodium salts (> 1 < 2.5 mol EO) Gehalt (W/W): >= 20 % - < 30 %)  GHS05,C R34 Skin Corr./Irrit. 2 Eye Dam./Irrit. 1 Aquatic Chronic 3 H318, H315, H412	< 5 %

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 28.12.1994 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 10.06.2016

Handelsname: **Flies-Rex-M**

CAS-Nummer: 67-63-0 EG-Nummer: 200-661-7 Indexnummer: 603-117-00-0 REACH Reg.nr.: 01-2119457558-25-XXXX	Isopropylalkohol  GHS02 Flam. Liq. 2 H225  GHS07 Eye Irrit. 2 H319, STOT SE 3 H336   Xi; Reizend, R36: Reizt die Augen  F; Leichtentzündlich, R11: -Leichtentzündlich. R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	< 5 %
CAS-Nummer: 69011-36-5	Lutensol® TO 8 (Isotridecanol, ethoxyliert)  GHS07  GHS05 Acute Tox. 4 (oral) Eye Dam./Irrit. 1   Xn Gesundheitsschädlich.	< 5 %
CAS-Nummer: 70955-07-6 REACH Reg.nr.: 01-2119978238-23-0000	Dehypon® OCP 502 Chemischer Name: Alkohole, Talg, propoxyliert Aquatic Chronic 3 H412	< 1 %
<i>But-2-in-1,4-diol; 2-Butin-1,4-diol</i> CAS-Nummer: 110-65-6 EG-Nummer: 203-788-6 REACH Reg.nr.: 01-2119489899-05 INDEX-Nummer: 603-076-00-9 <i>Formaldehyd ...% Gehalt (W/W): >= 1 % - < 3 %</i> CAS-Nummer: 50-00-0 EG-Nummer: 200-001-8 REACH Registriernummer: 01-2119488953-20 INDEX-Nummer: 605-001-00-5	Korantin® BH 50  GHS05 Acute Tox. 3 (oral) Acute Tox. 3 (Inhalation - Nebel) Acute Tox. 3 (dermal) Skin Corr./Irrit. 1B Eye Dam./Irrit. 1 Skin Sens. 1A  Muta. 2  GHS08 Carc. 1B STOT RE (Leber, Niere, Milz) 2	< 1 %

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

Betroffene nicht unbeaufsichtigt lassen.

Selbstschutz des Ersthelfers.

nach Einatmen:

Frischlufztzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 28.12.1994 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 10.06.2016

Handelsname: **Flies-Rex-M**

nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Wunde steril abdecken.

Ärztlicher Behandlung zuführen.

nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.

Unverletztes Auge schützen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.

Sofort Arzt hinzuziehen.

nach Verschlucken:

Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.

KEIN Erbrechen herbeiführen - Perforationsgefahr!

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kopfschmerz

Benommenheit

Schwindel

Bewußtlosigkeit

Magen-Darm-Beschwerden

Übelkeit

Hinweise für den Arzt: Symptomatisch behandeln

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung: Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen)

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Aufgrund des Wasseranteils unterhält das Produkt selbst keinen Brand.

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: entfällt

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: keine

5.2. Besondere, von dem betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

keine bekannt

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: entfällt

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Maßnahmen:

Betroffene Räume gründlich belüften.

Hautkontakt vermeiden.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 28.12.1994 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 10.06.2016

Handelsname: **Flies-Rex-M**

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Weiteres Auslaufen und das Eindringen in die Kanalisation und oberirdische Gewässer durch geeignete Abspermaßnahmen verhindern. Bei Auslaufen in oberirdische Gewässer, in das Entwässerungsnetz oder in den Untergrund zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen bzw. eindämmen.

Neutralisationsmittel anwenden.

In geeigneten und gekennzeichneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

Zusätzliche Hinweise: keine

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Verschütten des Produkts vermeiden.

Beim Verdünnen stets Wasser vorlegen und Produkt hineinrühren.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: keine besonderen Maßnahmen erforderlich

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von

Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Wasserrechtliche Bestimmungen beachten.

Zusammenlagerungshinweise und -verböte: Nicht erforderlich.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Lagerklasse:

LGK 8 B Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe (TRGS 510 - Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen

Behältern)

VbF-Klasse: entfällt

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Nur an gut belüfteten Orten verwenden

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen Grenzwerten:

CAS: 7664-38-2

Bezeichnung: Phosphorsäure

DNEL-Werte

7664-38-2 Phosphorsäure

Inhalativ DNEL long-term exposure - local effects 0,73 mg/m³ (Verbraucher)

1 mg/m³ (Arbeitnehmer)

CAS-Nr. 67-63-0

Bezeichnung Isopropanol

DNEL-Werte

67-63-0 Propan-2-ol

Oral DNEL long-term exposure - systemic effects 26 mg/kg (Verbraucher)

Dermal DNEL long-term exposure - systemic effects 319 mg/kg bw/d (Verbraucher)

Inhalativ DNEL long-term exposure - systemic effects 89 mg/m³ (Verbraucher) 500 mg/m³ (Arbeitnehmer)

Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Atemschutz: Unter normalen Umständen nicht notwendig.

Handschutz: Schutzhandschuhe

Zur Vermeidung von Hautproblemen ist das Tragen von Handschuhen auf das notwendige Maß zu reduzieren.

Sensibilisierung durch die Inhaltsstoffe in den Handschuhmaterialien möglich.

Vor jeder erneuten Verwendung des Handschuhs ist die Dichtheit zu prüfen.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt/den Stoff/die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das

Produkt/die Zubereitung/das Chemikaliengemisch abgegeben werden. Auswahl des

Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 28.12.1994 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 10.06.2016

Handelsname: **Flies-Rex-M**

Handschuhmaterial:

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Permeations-/Durchbruchzeit: ≥ 8 Stunden (DIN EN 374) Schutzhandschuhe sollten bei ersten Abnutzungserscheinungen ersetzt werden.

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz:

Schutzbrille mit Seitenschutz (Gestellbrille) (z.B. DIN EN 166)

Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung. Körperschutzmittel sind in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auszuwählen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Form: klare Flüssigkeit

Farbe: farblos

Geruch: leicht alkoholartig

Sicherheitsrelevante Daten:		geprüft nach:
pH im Lieferzustand:	<1 ,sauer	
pH bei g/1 H ₂ O und °C:	n.b.	
Zustandsänderung:		
Siedepunkt/-bereich:	n.b.	°C
Schmelzpunkt/-bereich:	n.b.	°C
Flammpunkt:	n.a.	°C
Entzündlichkeit:		
Zündtemperatur:	n.a.	
Temperaturklasse:	n.a.	
Selbstentzündlichkeit:		
Brandfördernde Eigenschaften:		
Explosionsgefahr:		
Explosionsgrenzen: UEG:2Vol-%	OEG: 12	Vol-% für Isopropanol
Dampfdruck (bei 20 °C):	n.b.	hPa
Dampfdruck (bei 50 °C):	n.b.	hPa
Dichte (bei 15 °C):	ca. 1,0	g/cm ³
Schüttdichte:	n.a.	
Löslichkeit in Wasser (bei 20 °C):	wassermischbar	mg/l
Löslichkeit in (bei °C):	n.b.	mg/l
Fettlöslichkeit:	n.a.	
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:	n.a.	
Kinematische Viskosität (bei 20 °C):	n.b.	mm ² /s

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 28.12.1994 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 10.06.2016

Handelsname: **Flies-Rex-M**

9.2 Weitere Angaben:

keine

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität:

Siehe 10.3

10.2 Chemische Stabilität, Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Keine gefährlichen Reaktionen, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

Stabil bei bestimmungsgemäßer Lagerung.

10.5 Unverträgliche Materialien:

nicht bestimmt

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte unter normalen Lagerbedingungen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Experimentelle/berechnete Daten:

Isotridecanol, ethoxyliert LD50 Ratte (oral): 500 - 2.000 mg/kg (OECD-Richtlinie 423)

Lineares Fettalkoholethersulfat

Beurteilung Akute Toxizität:

Nach einmaliger oraler Aufnahme praktisch nicht toxisch.

Experimentelle/berechnete Daten:

LD50 (oral): > 2.000 mg/kg (OECD-Richtlinie 401)

Primäre Reizwirkung:

an der Haut: Ätzende Wirkung auf Haut und Schleimhäute.

am Auge: Reizwirkung

Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung):

Nach derzeitigem Kenntnisstand keine CMR-Wirkungen bekannt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität:

67-63-0 Propan-2-ol

LC50/24 h > 10000 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))

LC50/96 h 10000 mg/l (Amerikan. Elritze (Pimephales promelas))

LC50/EC50/IC50 > 100 mg/l (-)

7664-38-2 Phosphorsäure

EC50/48 h > 100 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))

EC50/72 h > 100 mg/l (Alge (Desmodesmus subspicatus)) (OECD Guideline 201)

Texapon® NSO

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

Fischtoxizität:

LC50 > 10 - 100 mg/l, Brachydanio rerio (DIN EN ISO 7346-2)

Mikroorganismen/Wirkung auf Belebtschlamm:

EC0 > 100 mg/l, Pseudomonas putida (OECD-Richtlinie 209)

Chronische Toxizität aquat. Invertebraten:

NOEC > 0,1 - 1 mg/l

Lutensol® TO 8

Fischtoxizität:

LC50 (96 h) 1 - 10 mg/l, Leuciscus idus

Aquatische Invertebraten:

EC50 (48 h) 1 - 10 mg/l

Wasserpflanzen:

EC50 (72 h) 1 - 10 mg/l

Mikroorganismen/Wirkung auf Belebtschlamm:

EC10 (17 h) > 10.000 mg/l (DIN 38412 Teil 8)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial:

keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Weitere ökologische Hinweise:

Allgemeine Hinweise:

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung nach VwVwS): wassergefährdend

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 28.12.1994 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 10.06.2016

Handelsname: **Flies-Rex-M**

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung: Entsorgung gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften.

Abfallschlüsselnummer:

Die Abfallschlüsselnummer nach der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) ist abhängig vom Abfallerzeuger und kann dadurch für ein Produkt unterschiedlich sein. Die Abfallschlüsselnummer ist daher von jedem Abfallerzeuger gesondert zu ermitteln.

Europäischer Abfallkatalog:

Die Zuordnung von Abfallschlüsselnummern nach dem EAV ist branchen- und prozeßspezifisch durchzuführen.

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

ADR, IMDG, IATA UN1760

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR UN1760 ÄTZENDER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.

enthält Phosphorsäure

IMDG, IATA CORROSIVE LIQUID

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR

Klasse 8 (C9) Ätzende Stoffe

Gefahrzettel 8

IMDG, IATA

Class 8 (C9) CORROSIVE LIQUID N.O.S.

Label 8

14.4 Verpackungsgruppe ADR, IMDG, IATA:

III

14.5 Umweltgefahren: Marine pollutant:

NEIN

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Achtung: Flüssige ätzende Stoffe

Kemler-Zahl: 80

EMS-Nummer: F-A,S-B

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC Code:

Nicht bestimmt

Transport/weitere Angaben: Verpackungsanweisungen P001, IBC03, LP01, R001, Zusammenpackung MP15

ADR

Freigestellte Mengen (EQ): E1

Begrenzte Menge (LQ): 5L

Freigestellte Mengen (EQ) Code: E1

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 28.12.1994 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 10.06.2016

Handelsname: **Flies-Rex-M**

Beförderungskategorie: 3

Tunnelbeschränkungscode: E

IMDG

Limited quantities (LQ) 5L

Excepted quantities (EQ) Code: E1

UN "Model Regulation": UN1760 ÄTZENDER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften:

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach § 22 JArbSchG beachten!

Störfallverordnung: Störfallverordnung, Anhang: Nicht genannt

Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung nach VwVwS): wassergefährdend

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien bzw. Gefahrstoff-Verordnung

Gefahrensymbol und -bezeichnung:



Xi (Reizend)

enthält: Phosphorsäure (< 25%)

Technische Anleitung Luft: Bestandteile der Klasse III (organisch)

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben zu den Stofflistungen wurden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt und erheben, insbesondere bei Gemischen, keinen Anspruch auf Vollständigkeit

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen und sollen dazu dienen, die Produkte im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse zu beschreiben.

Diese Angaben stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar.

Schulungshinweise:

Unterweisungen über Gefahren und Schutzmaßnahmen an Hand der Betriebsanweisung (TRGS 555). Die Unterweisungen müssen vor Beginn der Beschäftigung und danach mindestens einmal jährlich erfolgen.

Gründe für Änderungen:

Das Sicherheitsdatenblatt wurde inhaltlich überprüft/überarbeitet.

Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 28.12.1994 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 10.06.2016

Handelsname: **Flies-Rex-M**

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
Met. Corr.1: Corrosive to metals, Hazard Category 1
Acute Tox. 4: Acute toxicity, Hazard Category 4
Skin Corr. 1A: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 1A
Skin Corr. 1B: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 1B
Skin Irrit. 2: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 2
Eye Dam. 1: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 1
STOT SE 3: Specific target organ toxicity - Single exposure, Hazard Category 3

Quellen Die Angaben stützen sich auf Informationen von Vorlieferanten.

Datenblatt ausstellender Bereich:

Klebebandfabrikation Günter Klauß GmbH & Co. KG
Kruppstraße 28
Germany-72636 Frickenhausen
Tel.: 07022-943090, Fax: 07022-943092
Email: office@klauss-klebeband.de

Mit Erscheinen dieses Sicherheitsdatenblatts werden alle vorhergehenden Versionen für dieses Produkt /diesen Stoff ungültig.